



**Niederschrift
zur 16. Sitzung
des Betriebsausschusses Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein
am 05.09.2013
um 17:00 Uhr im Ratssaal**

T a g e s o r d n u n g

I. Öffentlich

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 13.06.2013
- 3 70 - 15 1042/2013 Zwischenbericht über die Entwicklung der Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein gemäß § 14 der Betriebssatzung
- 4 70 - 15 1043/2013 Vorlage des Jahresabschlusses der Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein zum 31.12.2012 mit zugehörigem Prüfbericht und Verwandungsnachweis
- 5 70 - 15 1044/2013 Vorlage der Jahresabschlüsse nach dem KAG zum 31.12.2012
- 6 70 - 15 1045/2013 Radweg Weseler Straße; hier: Eingabe Nr. 10/2013 von Herrn Harry Steiner, Heinrich-Bienen-Straße 5, 46446 Emmerich am Rhein
- 7 Mitteilungen und Anfragen
- 8 Einwohnerfragestunde

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Rolf Diekman

Die Mitglieder

Herr Christian Beckschaefer

Herr Franz-Josef Gabriel

Herr Hans-Jürgen Gorgs

(für Mitglied Reintjes)

Herr Norbert Haaren van

Frau Gabriele Hövelmann

Herr Tim Krebber

Frau Irmgard Kulka

Herr Guido Langer

Herr Christopher Neumann

Frau Birgit Offergeld
Frau Sabine Siebers
Herr Werner Spiegelhoff
Herr Alfred Tenhaef
Herr Udo Tepas
Herr Alfred Weicht

(für Mitglied Ludwig)
(für Mitglied Sickelmann)

Von der Verwaltung

Herr Stefan Gürtzgen

Vom Eigenbetrieb KBE

Herr Klaus Gruyters
Herr Udo Tepas jun.
Frau Gaby Biermann

Schriftführerin

Um 17.00 Uhr eröffnet der Vorsitzende die 16. Sitzung des Betriebsausschusses der Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein und begrüßt alle Anwesenden. Herr Diekman bestätigt die ordnungsgemäße Form und den fristgerechten Erhalt der Sitzungsunterlagen. Änderungswünsche zur vorgelegten Tagesordnung gibt es nicht.

I. Öffentlich

1. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Meldungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

2. Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 13.06.2013

Gegen die vorgelegte Sitzungsniederschrift werden keine Einwände erhoben. Sie gilt daher als einstimmig genehmigt und wird von Herrn Diekman und der Protokollführerin unterschrieben.

**3. Zwischenbericht über die Entwicklung der Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein gemäß § 14 der Betriebssatzung
Vorlage: 70 - 15 1042/2013**

Herr Gruyters verweist auf den der Einladung beigefügten aktualisierten Bauzeitenplan.
Es gibt keine nennenswerten Verschiebungen bis auf die Maßnahme „Neumarkt“. Hier steht aufgrund der ungeklärten Gesamtsituation noch kein konkreter Baubeginn fest.

Kenntnisnahme(kein Beschluss)

Der Betriebsausschuss nimmt den mündlich vorgetragenen Zwischenbericht der Betriebsleitung zur Kenntnis

4. Vorlage des Jahresabschlusses der Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein zum 31.12.2012 mit zugehörigem Prüfbericht und Verwandlungsnachweis
Vorlage: 70 - 15 1043/2013

Herr Gruyters fasst zusammen, dass das Wirtschaftsjahr 2012 für die Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein zu einem erfreulichen Ergebnis geführt hat. Er übergibt das Wort an Herrn Schellhorn vom Büro Eversheim/Stuible, welches die Prüfung vorgenommen hat. Anhand einer Power-Point-Präsentation, die dieser Niederschrift in Kopie beigefügt ist, erläutert Herr Schellhorn die wichtigsten Eckdaten des Jahresabschlusses sowie die gesamte Prüfungsstrategie. Auch er betont, dass das Ergebnis des Jahres 2012 das Beste seit nunmehr 5 Jahren ist. Im Vergleich zum Vorjahr liegt dies in erster Linie daran, dass keine erhöhte Abwasserabgabe aufgrund des Störfalls auf der Kläranlage in 2011 gezahlt werden musste. Aufgrund der soliden Finanzverhältnisse konnte dem Eigenbetrieb – wie auch in den Vorjahren - ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt werden.

Herr Beckschaefer und Herr Tenhaef stellen einen gemeinsamen Antrag auf Abstimmung nach Vorlage, getrennt nach den einzelnen Punkten.

Beschlussvorschlag zu 1:

Der Betriebsausschuss beschließt, der Betriebsleitung für das Jahr 2012 Entlastung gemäß § 5 Abs. 5 Satz 2 EigVO zu erteilen.

Stimmen dafür 16 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

Beschlussvorschlag zu 2.:

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Emmerich am Rhein gemäß § 4 c EigVO, den Jahresabschluss der Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein zum 31.12.2012 festzustellen.

Stimmen dafür 16 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

Beschlussvorschlag zu 3 a):

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Emmerich am Rhein, vom Jahresüberschuss einen Betrag in Höhe von 981.732,00 € im Rahmen der Eigenkapitalverzinsung an die Stadt Emmerich am Rhein abzuführen.

Stimmen dafür 12 Stimmen dagegen 3 Enthaltungen 1

Beschlussvorschlag zu 3 b):

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Emmerich am Rhein vom Jahresüberschuss die Einstellung eines Betrages in Höhe von 656,585,48 € in die allgemeine Rücklage (Gewinnrücklage).

Stimmen dafür 16 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

Beschlussvorschlag zu 4.:

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Emmerich am Rhein, den Betriebsausschuss zu entlasten.

Stimmen dafür 14 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 2

**5. Vorlage der Jahresabschlüsse nach dem KAG zum 31.12.2012
Vorlage: 70 - 15 1044/2013**

Herr Gruyters führt aus, dass es hinsichtlich der KAG-Abschlüsse keine Überraschungen im Hinblick auf die prognostizierten Ergebnisse gibt.

Hinsichtlich einer Prognose für die Gebührensituation für das Jahr 2014 berichtet Herr Gruyters, dass in der Sparte „Abwasser“ mit erheblichen Mehreinnahmen zu rechnen sein wird. Grund hierfür ist die Tatsache, dass ein Großeinleiter wegen eines technischen Problems viel größere Abwassermengen einleitet als prognostiziert. Die dadurch anfallenden Mehreinnahmen könnten für 2014 zu einer Senkung der Abwassergebühren führen. Zudem hat die TWE GmbH bereits mitgeteilt, dass sie für das nächste Jahr das Betriebsführungsentgelt nicht erhöhen wird.

Für den Bereich „Fäkalienabfuhr“ kündigt Herr Gruyters schon jetzt an, dass es aufgrund aufgelaufener Rücklagen hier definitiv zu einer Gebührensenkung kommen wird.

Für die Sparte „Friedhöfe“ sieht es dagegen ganz anders aus. Hier erwartet die Betriebsleitung trotz Personalabbau und Einsparaktionen wiederum ein Defizit, welches eine Gebührenerhöhung erforderlich machen würde. Da der Ausschuss mit dieser Prognose nicht einverstanden ist, folgt eine Diskussion über die weitere Vorgehensweise in dieser Angelegenheit. Während Herr Diekman die Vorberatung in der schon mehrfach tätigen kleinen Kommission vorschlägt, möchte Frau Hövelmann das Thema aufgrund seiner Wichtigkeit in einer größeren Runde diskutiert wissen. Zum Ende einigt man sich darauf, dass alle Fraktionen intern die Behandlung der Thematik beraten und darüber die Betriebsleitung informieren.

Kenntnisnahme(kein Beschluss)

Der Betriebsausschuss nimmt die in der Begründung aufgeführten Jahresabschlüsse der kostenrechnenden Einrichtungen der Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein nach dem KAG zur Kenntnis.

**6. Radweg Weseler Straße; hier: Eingabe Nr. 10/2013 von Herrn Harry Steiner, Heinrich-Bienen-Straße 5, 46446 Emmerich am Rhein
Vorlage: 70 - 15 1045/2013**

Herr Gruyters fasst nochmals kurz die Historie zu dieser Vorlage zusammen. Schon im Hinblick auf die Zuständigkeit des Landesbetriebs Straßenbau für diesen Streckenabschnitt und auch in Anbetracht der von der KBE ermittelten hohen Kosten für eine Sanierung schlägt die Betriebsleitung die Ablehnung der Eingabe vor.

Herr Weicht regt an, zur Verbesserung der Situation entgegenkommenderweise an der betreffenden Stelle einen Rückschnitt der Vegetation vorzunehmen.

Beschlussvorschlag

Der Betriebsausschuss beschließt, die Eingabe Nr. 10/2013 des Herrn Harry Steiner an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein mit Verweis auf die Sanierungskosten und der Zuständigkeiten abzulehnen.

Stimmen dafür 16 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

7. Mitteilungen und Anfragen

Es liegen weder Mitteilungen noch Anfragen vor.

8. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Meldungen zu diesem Tagesordnungspunkt vor.

Der Vorsitzende schließt um 18.35 Uhr den öffentlichen Teil der 16. Sitzung des Betriebsausschusses der Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein.

46446 Emmerich am Rhein, den 18. September 2013

Rolf Diekman
Vorsitzender

Gaby Biermann
Schriftführer/in